KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Westerburg
Ortsgemeinde Rotenhain
AGS-Schlüssel: 14309288

Stichtag: 31.08.2012

Hauptwohnung gesamt: 559 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 577
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 178

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	304	54,383	255	45,617	559	100
davon Ausländer	59	90,769	6	9,231	65	11,628
gemeldete Nebenwohnungen	8	44,444	10	55,556	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**54,073**	**265**	**45,927**	**577**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,83	23	4,114	50	8,945
10-19 Jahre	25	4,472	23	4,114	48	8,587
20-29 Jahre	35	6,261	18	3,22	53	9,481
30-39 Jahre	42	7,513	33	5,903	75	13,417
40-49 Jahre	66	11,807	45	8,05	111	19,857
50-59 Jahre	42	7,513	40	7,156	82	14,669
60-69 Jahre	33	5,903	27	4,83	60	10,733
70-79 Jahre	24	4,293	27	4,83	51	9,123
80-89 Jahre	10	1,789	14	2,504	24	4,293
90-99 Jahre	0	0	5	0,894	5	0,894
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**54,383**	**255**	**45,617**	**559**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,537	7	1,252	10	1,789
3-5 Jahre	10	1,789	7	1,252	17	3,041
6-15 Jahre	30	5,367	23	4,114	53	9,481
16-17 Jahre	4	0,716	2	0,358	6	1,073
18-20 Jahre	7	1,252	8	1,431	15	2,683
gesamt	**54**	**9,66**	**47**	**8,408**	**101**	**18,068**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,716	4	0,716	8	1,431
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,358	2	0,358	4	0,716
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,716	1	0,179	5	0,894
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	3	0,537	3	0,537
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,358	3	0,537	5	0,894
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,179	1	0,179	2	0,358
gesamt	**13**	**2,326**	**14**	**2,504**	**27**	**4,83**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	58	10,376	66	11,807	124	22,182
römisch-katholisch	197	35,242	158	28,265	355	63,506
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,537	6	1,073	9	1,61
ohne Angabe, gemeinschaftslos	46	8,229	25	4,472	71	12,701
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**304**	**54,383**	**255**	**45,617**	**559**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	114	20,394	78	13,953	192	34,347
verheiratet	163	29,159	127	22,719	290	51,878
verwitwert	9	1,61	30	5,367	39	6,977
geschieden	18	3,22	20	3,578	38	6,798
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**54,383**	**255**	**45,617**	**559**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.